

Freiwillige Feuerwehr Sendelbach

Unsere Feuerwehr wurde am 2. September 1906 in der Göringschen Wirtschaft gegründet.

Der damalige Bürgermeister Johann Eberhard und weitere 25 Sendelbacher erklärten sich bereit, der Freiwilligen Feuerwehr Sendelbach beizutreten.

Mit einem dreifachen **Gut Heil** auf den allerhöchsten Protect Hoheit den Prinzen Luitpold schloss die damalige Versammlung.

Zwischen 1919 und 1928 wurde eine Handspritze angeschafft, welche sich immer noch im Besitz der Feuerwehr befindet. Zu dieser Zeit, war es üblich, den Leiter- und den Spritzenwagen mit einem Pferdegespann zu ziehen. Im jährlichen Wechsel wurden Bauern bestimmt, welche dann im Ernstfall die Wagen mit ihren Pferden bespannten. Laut einem Protokoll der Jahreshauptversammlungen von 1929 ist ersichtlich, das dringend ein „Feuerhaus“ gebraucht wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt waren die Geräte in einer Scheune im Hirtengarten untergebracht. Die Gemeinde Sendelbach übernahm 1931 den Bau des „Feuerhauses“ das am schon bestehenden Waaghaus angebaut wurde.

Während des 2. Weltkrieges sind 5. aktive Wehrmänner gefallen.

Im Jahre 1954 wurde die erste Motorpumpe eine TS 6/6 angeschafft, welche sich bis 1984 im Besitz der FFW Sendelbach befand.

Im September 1983 war der größte Einsatz der FFW Sendelbach zu verzeichnen, ein Scheunenbrand. Durch starken Wind drohte der Brand außer Kontrolle zu geraten und auf angrenzende Gebäude überzugreifen. Dieses konnte nur durch den unermüdlichen Einsatz der FFW Sendelbach und weitere 9 Wehren verhindert werden.

Im Jahre 1984 erhielt die Wehr von der FFW Engelthal eine gebrauchte Motorpumpe TS 8/8 welche aber auch schon Baujahr 1957 war.

Aufgrund dieser Pumpe war es erforderlich einen größeren Anhänger zu beschaffen. Dieser wurde dann im selben Jahr gebraucht gekauft.

1985 wurde auch das leerstehende Milchhaus zum größten Teil in Eigenleistung der Feuerwehrkameraden zu einem Schulungsraum umgebaut. Diese Umbaumaßnahme wurde 1986 abgeschlossen. Der Schulungsraum hat sich mittlerweile auch zu einem beliebten Versammlungs- und Kommunikationspunkt der Sendelbacher Vereine und der Bevölkerung entwickelt, und ist aus dem Ortsleben nicht mehr wegzudenken.

Drei Jahre später im Jahr 1988/1989 wurde das Feuerwehrhaus mit vereinten Kräften der Kameraden saniert. Der Vorplatz wurde gepflastert und das Tor erneuert.

Das nächste größere Ereignis stand im November 1997 an. Die mittlerweile 40 Jahre alte und auch schon ziemlich altersschwache Motorpumpe TS8/8 wurde in einem feierlichen Anlass durch eine neuere selben Typs ersetzt. Hier übernahm die Gemeinde Engelthal als Träger der Feuerwehr die Kosten. Zur Zeit zählt die Freiwillige Feuerwehr Sendelbach 18 aktive Wehrmänner.

Auch im gesellschaftlichen Bereich ist die Feuerwehr aus dem Leben der Sendelbacher nicht mehr wegzudenken. Zum 1. Mai erfolgt die Traditionelle Familienwanderung, an welcher Ziele in der näheren Umgebung erkundet werden. Im Juli stehen zwei weitere Höhepunkte an. Der jährlich stattfindende Busausflug, sowie der Betzenbergcup in Rüblanden, ein Fußballturnier der Freiwilligen Feuerwehr Rüblanden.

Dort wurden schon große Erfolge gefeiert, unter anderem ein Titelgewinn und mehrere gute Plätze. Im zweijährigen Rhythmus findet im Kohlgarten ein Dorffest statt, welches von der Feuerwehr organisiert wird.

Ein paar hartgesottene Gipfelstürmer erklimmen im September noch mal die Berge in den Alpen.

Zum Schluss lässt sich sagen, die Freiwillige Feuerwehr Sendelbach ist nicht nur eine Bereicherung für die Sicherheit der Sendelbacher, sondern auch aus gesellschaftlicher Sicht die Nummer eins im Ort.

Im Jahre 2006 steht das nächste Großereignis an, die 100 Jahr Feier der Feuerwehr, wie ich die Sendelbacher so kenne, wird dieses Fest sicher groß gefeiert.

Die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Sendelbach

1906 – 1928	Georg Löhner
1928 – 1944	Johann Georg Schmidt
1944 – 1949	Fritz Scharrer
1949 – 1953	Konrad Liebel
1953 – 1960	Hans Habermann
1960 – 1973	Georg Kohl
1973 – 1983	Helmut Falk
seit 1983	Johann Panke

by Helmut Meier!